

Sph. brevifolium Röll.

(*Sph. recurvum* Pal. var. *parvifolia* [Sendt.] Ruß. var. *angustifolia* Jens.)

Var. *compactum* Röll. * *pallescens*.

Var. *squamosum* Ang. * *viride*.

Forma *capitatum* Grav. * *pallido-fuscenscens*.

Sph. cuspidatum (Ehrh.) Röll.

Stengelblätter groß, faserreich, Astblätter nicht gekräuselt, mit Spitzenporen und einzelnen Wandporen. Rinde deutlich 1- bis 3schichtig.

Var. *recurva* Röll. * *fuscenscens*.

Sph. medium Limpr.

Var. *congesta* Schl. et W. * *purpurea*.

Var. *stricta* Röll. * *purpurascens*.

Var. *abbreviata* Röll. * *pallescens*.

Var. *brachyclada* Röll. f. *capitata* Röll. * *fuscenscens*.

Bemerkungen zur Benennung einiger Uredineen in P. und H. Sydows Monographia Uredinearum.

Von P. Magnus.

In ihrer Monographia Uredinearum Vol. I bezeichnen P. und H. Sydow S. 53—55 die bekannte Puccinia auf *Cirsium arvense* Scop. als *Puccinia obtegens* (Lk.) Tul. in Ann. sc. nat. IV p. 87 (1854) und behaupten S. 55: „Namentlich in neuerer Zeit wurde sehr zu Unrecht diese Art mit dem Namen *P. suaveolens* (Pers.) Rostr. bezeichnet; die Priorität gebührt jedoch dem Namen *Puccinia obtegens* (Lk.) Tul.“

Dies ist falsch, wie ich leicht zeigen kann. Vorn führen sie unter den Synonymen an: *Caeoma obtegens* Lk. Obs. II. p. 27 (1791).

Dieses Citat ist falsch. Es sind zwar Link: *Observationes mycologicae* in dessen Annalen der Naturgeschichte 1791 in Göttingen erschienen, aber dort hat H. F. Link den Namen *Caeoma obtegens* Lk. nicht veröffentlicht. Derselbe hat vielmehr erst, wie Rostrup 1874 in seiner schönen Arbeit: *Om et eiendommeligt Generationsforhold hos Puccinia suaveolens* (Pers.) (Abdruck aus dem Berichte über die 11. skandinavische Naturforscherversammlung in Kopenhagen 1873 S. 339) schon mitteilt, *Caeoma obtegens* (Rostrup sagt l. c. *Uredo obtegens*) in den *Observationes in ordines plantarum naturales* II. p. 27 aufgestellt. Diese *Observationes in ordines plantarum naturales* enthalten ebenfalls Mitteilungen über Pilze. Die *Dissertatio prima* erschien 1809 im dritten Bande des Magazins der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin p. 3—42 und die *Dissertatio secunda*, in der p. 27 *Caeoma obtegens* Lk. aufgestellt ist, erschien erst 1816 im 7. Bande des Magazins der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin p. 25—45. Da Persoon schon 1796 seine *Uredo suaveolens* aufgestellt hat, so gebührt dem Persoonschen Namen ohne Zweifel die Priorität, wie das Rostrup l. c. ausgeführt hat und worin ihm mit Recht alle neueren Mykologen, wie z. B. Winter, Karsten, DeToni in Saccardo Syll. Fung. Vol. VII, Oudemans, Plowright, Massa-

longo, Jacky, ich selbst u. s. w., gefolgt sind. Link selbst hat dies auch schon in seinen späteren Publikationen anerkannt, indem er sowohl in der von ihm fortgesetzten Wildenowschen Ausgabe von C. v. Linné: *Species plantarum*, Tom. VI. Part. II (1825) p. 19, die Art als *Caeoma suaveolens* aufführt mit den Synonymen *Caeoma obtegens* Lk. und *Uredo suaveolens* Pers., als auch in dem 1833 erschienenen dritten Teil seines Handbuches zur Erkennung der nutzbarsten und am häufigsten vorkommenden nutzbaren Gewächse S. 438 die Art als *Caeoma suaveolens* beschreibt und seine Benennung des Pilzes dort nicht einmal erwähnt.

Ich habe schon wiederholt auseinandergesetzt, daß ich nicht billige, daß man den von älteren Autoren einem *Aecidium* gegebenen Speziesnamen der Benennung derjenigen *Puccinia* zu Grunde legt, von der spätere Forschungen erwiesen haben, daß das früher aufgestellte *Aecidium* in ihren Entwicklungskreis gehört. Ich halte das für falsch, denn der Autor der *Aecidium*art konnte nicht die *Puccinia* unter dem von ihm geschaffenen Artbegriff verstehen. Es ist falsch, zu sagen, *Puccinia poculiformis* (Jacq.) für *Puccinia graminis* Pers., weil Jacquin unter seinem *Lycoperdon poculiforme* nur ein *Aecidium*, das auch auf *Berberis* auftrat, verstand. Dasselbe gilt von *Puccinia Berberidis* (Gmel.), wie man auch *P. graminis* Pers. genannt hatte, oder von *Puccinia Rhamni* (Gmel.) u. s. w. Dazu kommt, daß oft *Aecidien*, die unter einem Speziesbegriff zusammengefaßt werden, zu verschiedenen *Teleutosporenpilzen* gehören, wie z. B. *Aecidium Euphorbiae* Gmel. oder *Aec. Taraxaci* Rze. et Schm. oder *Aec. Ranunculacearum* DC. Ich kann daher solche Namen, wie *Puccinia Prenanthis* (Pers.) Lindr., nicht billigen, wundere mich aber um so mehr, daß dieser Name in Sydows *Monographia Uredinearum* Vol. I. p. 106 aufgenommen ist, als sich Sydow in der *Österr. Bot. Zeitschr.* 1901 berechtigt hielt, den Namen *Puccinia Chondrillae* Cda. in *Puccinia Lactucarum* Syd. umzuändern, weil die Wirtspflanze nicht mehr *Chondrilla muralis*, sondern *Lactuca muralis* heiße. Nun, die heutigen Systematiker stellen *Lactuca muralis* (L.) Less. wohl alle nicht mehr, wie Linné, in die Gattung *Prenanthes*, und Sydow müßte nach seinem früher ausgesprochenen Grundsatz schon deshalb diesen Namen verwerfen. Ich bezeichne auch ferner die Art als *Puccinia Chondrillae* Cda. Mit demselben Recht oder Unrecht, wie Lindroth diese Art als *P. Prenanthis* (Pers.) Lindr. bezeichnet, könnte man die *Puccinia septentrionalis* Juell als *Puccinia Sommerfeltii* (Johans.) benennen, oder *P. limosae* P. Magn. als *P. Lysimachiae* (Schlecht.) u. s. w. Ich kann auch nicht billigen, daß Sydows in ihrer *Monographia Uredinearum* Vol. I. S. 445 die *Puccinia Thümeniana* Voss in *Puccinia involvens* (Voss) Syd. umtaufen, weil Voss ein Jahr vorher das *Aecidium* als *Aec. involvens* Voss beschrieben hatte. Zum Begriffe des *Aecidium involvens* W. Voss gehörte die *Puccinia* sicher nicht. Ich gebe zu, daß es sehr wünschenswert ist, daß in diesem Falle der Autor den der Nebenfruchtform bereits gegebenen Speziesnamen festhalten soll. Da es aber leider der Autor nicht getan hatte, halte ich ein Hervorheben des Namens der Nebenfruchtform nicht für ersprießlich. Man sollte immer den spezifischen Namen, der der Fruchtform, welche die systematische Stellung der Art zur Gattung bestimmt, zuerst gegeben worden ist, beibehalten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [Beiblatt_42_1903](#)

Autor(en)/Author(s): Magnus Paul Wilhelm

Artikel/Article: [Bemerkungen zur Benennung einiger Uredineen in P. und H. Sydows Monographia Uredinearum. 305-306](#)